

Mittwoch, 18. August
2010

Jungfrau Zeitung
NEWS AUS DEM MIKROKOSMOS JUNGFRAU



Gesundheitsförderung | 09. August 2010

«Bergfalke» ausgezeichnet Alpinschule gewinnt die 4. Gesundheits-Trophy

Der Sommerevent im Gwatt-Zentrum am Thunersee, an dem die 4. Gesundheits-Trophy des Vereins Gesundheitsoase Berner Oberland GeO BeO verliehen wurde, ist noch ausbaufähig. Gewonnen hat den Preis die Alpinschule Bergfalke, welche die Swiss Outdoor Family Days im Gebiet Steingletscher organisiert hat.



Anita Rossel von der Alpinschule Bergfalke präsentiert die Trophy, beglückwünscht von Beat Oehrli und Lolita Morena.

Foto: Anne-Marie Günter



Prominente Präsentatoren (vlnr): Ruedi Josuran, Schibä, Toni Koller und Lolita Morena.

«Bergerlebnis-Perlen in grandioser Landschaft» so beschrieb diese Zeitung Anfang Juli die 7. Swiss Outdoor Family Days am Steingletscher. Zusammen mit Sponsoren und Helfern auch aus der Region, zum Beispiel Lowa, den KWO und dem örtlichen Wildhüter, hat die Alpenschule Bergfalke aus Thun diese Familientage durchgeführt. Kinder erlebten die Natur und konnten ganz viele Sachen ausprobieren, die mit dem Bergsport zusammenhängen. Mitorganisatorin Anita Rossel erinnert sich, wie die Kinder nach einem heissen Tag ganz begeistert im strömenden warmen Regen getanzt haben und gar nicht ans Trockene wollten. Sie nahm im Gwatt-Zentrum den 1. Preis der Gesundheits-Trophy entgegen, die der Verein Gesundheitsoase Berner Oberland GeO BeO zum vierten Mal verlieh. Symbol für die Trophy war ein Fisch des Gwatter Bildhauers Beat Stähli. 20 Projekte waren angemeldet worden, zehn davon stellte Radiomoderator Toni Koller vor geladenen Gästen und dem Openair-Publikum vor.

Ziel vielfältig umgesetzt

Das Ziel der Gesundheits-Trophy ist es, Gesundheits- und Tourismusangebote im Berner Oberland auszubauen. Es kann dabei um Bewegung oder Beauty und Entspannung gehen. Die Projekte sollten zumindest Umsetzungspotenzial haben und tourismusfördernd sein. Platz 2 belegte Adelboden Tourismus, das auf alpine Wellness setzt, nicht nur mit einem Badbau, sondern mit ganz einfachen Dingen, die man im Freien wieder bewusster erleben soll. Der 3. Platz ging an Peter Reinhard von der Projektgruppe des Seniorenrates der Stadt Thun, die in einem Park Geräte zur Förderung der Beweglichkeit und der Kraft aufstellen will. Nach dem Planetenweg Sirius in Schwanden bei Sigriswil lagen die Thunersee-Beatenberg-Niederhorn auf dem 5. Platz, weil sie drei Trails für Orientierungsläufer installiert haben.



Walter Vögeli mit Lolita Morena unter einem Planetenweg-Schirm.



Pfarrer Thomas Schweizer von der reformierten Landeskirche Bern-Jura-Solothurn, die Pilger-Begleiter ausbildet, mit Lolita Morena.



Den zweiten Preis für Roland Huber und Monika Inniger von Adelboden Tourismus, mit Lolita Morena und Beat Oehrli (vlnr).



Jürg Lehmann von den Thunersee-Beatenberg-Niederhorn-Bahnen mit Lolita Morena.

Der «Schibä»-Song

Beat Oehrli, Präsident des Vereins GeO BeO, ist überzeugt, dass die Oberländer die Schönheit und die Wohlfühlatmosphäre ihrer Region nicht genug besingen. Jedenfalls liess er jetzt bereits den vierten Oberländer Song schaffen, dieses Mal von Andreas Scheiben alias «Schibä», dem Frontsänger der Thuner Band Aextra. «Bi dir cha'ni läbe, cha'ni flüge, cha'ni schwäbe», Mundartrock vom Feinsten. Schibä stellte seinen Song bei der Preisverleihung im Gwatt-Zentrum zwar playback, aber mit mitreissender Energie vor. Der Song hat echte Ohrwurm-Qualität, vorausgesetzt, er wird oft genug zu hören sein. Rund um den Song fand ein kleines, aber feines Openair statt. Lolita Morena und Ruedi Josuran waren die prominenten Moderatoren auf dem



grünen Rasen vor der Bühne, der Top-Act **Nils Burri gab in der Sommersonne**
war Funky Brotherhood mit der **am Openair alles.**
Frontsängerin Freda Goodlet. Vorgestellt
wurde am Event auch der «Run for Africa». Schulkinder rennen am Jungfrau-
Marathon für Kinder in Afrika. Am Sonntag waren dann die dritte Zberg Charity
Classic mit der Rekordzahl von 281 Teilnehmer am Thunersee unterwegs.

Mehr zum Thema

Viel Sport und Musik an der Gesundheits-Trophy - Gesundheitsförderung |
14. April 2010

Fast so schnell am Berg wie Zberg - Rad | 13. Juli 2009

Die schönste Oase ist der Panoramaweg Thunersee - Gesundheitsförderung |
13. Juli 2009

Kraft des herrlichen Berner Oberlandes - Event der Woche | 12. Juli 2009

Anhänge und Verweise

www.runforafrica.ch.

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 105464
9.08.2010, 15.30 Uhr
Autor/in: Anne-Marie Günter
Seitenaufrufe: 354

© 2001 - 2010 by Jungfrau Zeitung